

Landkreis Oberhavel · Adolf-Dechert-Straße 1 · 16515 Oranienburg

Landrat
Büro des Landrates
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressemitteilung

Postanschrift:

Poststelle

Direkt für Sie da:

Telefon:

03301 601-112

Telefax:

03301 601-100

E-Mail:

pressestelle@oberhavel.de

Adresse:

Adolf-Dechert-Straße 1

16515 Oranienburg

Aktenzeichen:

PM 326/2020

(Bei Schriftverkehr bitte immer angeben.)

18.12.2020

Volkshochschule startet mit neuem Programm ins Jahr 2021 Erste Kurse beginnen schon im Januar / Neue Webpräsenz online

Kompetent, innovativ und stark – so präsentiert sich die Volkshochschule Oberhavel mit ihrem neuen Kursprogramm. Dieses startet bereits im Januar 2021. Aufgrund des bundesweiten Lockdowns richtet sich dabei auch die Volkshochschule verstärkt auf digitale Unterrichtskonzepte ein.

„Trotz der Coronapandemie können Nutzerinnen und Nutzer somit weiterlernen, Neues ausprobieren, ihren Interessen nachgehen und – das ist uns besonders wichtig – miteinander im Kontakt bleiben“, erklärt der für die Bildungsstätte zuständige Dezernent Matthias Rink. „Die Einschränkungen der Pandemie sind schon im Jahresverlauf zu neuen Stärken der Volkshochschule geworden. Daran haben auch unsere Nutzerinnen und Nutzer einen großen Anteil. Ihr Feedback, ihre Hinweise und Anregungen waren uns bei der Weiterentwicklung unserer Formate von unschätzbarem Wert. Dafür und für ihre Treue in den vergangenen, nicht immer einfachen Monaten, danke ich ihnen allen ausdrücklich!“

Im neuen Semester sind daher digitale Formate ein fester Bestandteil des Programms der Volkshochschule. So werden beispielsweise im Gesundheitsbereich gleich drei neue Online-Veranstaltungen angeboten, unter anderem zur Stärkung des Immunsystems durch gesunde Ernährung. Aber auch beim Fremdspracherwerb wird verstärkt auf online gestütztes Lernen gesetzt.

Noch einfacher, nämlich per QR-Code, kann jetzt außerdem auf Informationen des Kursangebotes zugegriffen werden. Der Code ist im neuen Programmheft zu finden, das gerade druckfrisch erschienen ist und in Kürze an vielen Orten in Oberhavel – darunter in Rathäusern, Bibliotheken und Einrichtungen des Landkreises – zum Mitnehmen ausliegen wird. Eine genaue Liste der Orte ist unter <https://vhs.oberhavel.de/service/programmheftauslage> zu finden.



Ergänzend dazu hat die Volkshochschule ihr Webangebot optisch erneuert. Der Relaunch ist bereits in der vergangenen Woche an den Start gegangen und ist nun unter der neuen Webadresse www.vhs.oberhavel.de zu erreichen.

VHS – nicht wie bisher KVHS – denn mit einer weiteren Neuerung wartet der Name der Weiterbildungseinrichtung ab dem 2021 auf: Aus der Kreisvolkshochschule ist die Volkshochschule geworden. „Mit dem Namenswechsel, der in der neuen Benutzungs- und Gebührensatzung verankert ist, wollen wir sichtbar unsere Zugehörigkeit zum Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. stärken. Denn nicht zuletzt seiner bildungspolitischen Arbeit ist es zu verdanken, dass die Volkshochschulen während der Coronapandemie ihre Position als bundesweit anerkannte Weiterbildungseinrichtungen gefestigt haben“, erläutert Matthias Rink. Die Satzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft und hält weitere erfreuliche Änderungen bereit. So wird die Gebührenregelung vereinfacht, Stornierungen werden künftig noch leichter zu erledigen und Kurse in kleinen Gruppen möglich sein.

Erstmals kann die Volkshochschule zudem Veranstaltungen als Bildungsfreistellung anbieten. Möglich ist das durch die neue Qualitäts-Zertifizierung. Angebote wie der Workshop „Design Thinking“ und „Grundlagen der Buchführung“ stärken die persönlichen und beruflichen Kompetenzen. Das gilt auch für die Programmbereiche EDV, Berufliche Bildung und Sprachen. Um eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern, gibt es dank der Integrationspauschale des Landkreises Oberhavel außerdem erneut kostenfreie Veranstaltungen für Migrantinnen und Migranten.

Neben den vielen Neuerungen bleibt eines wie immer: Das Angebot der Volkshochschule ist weiter vielfältig, modern und fachlich kompetent. Ob Kunst und Kultur, Geschichte und Sprachen, Sport und Bewegung, Vorbereitung auf Prüfungen oder kreatives Gestalten – im Frühjahrssemester 2021 können Nutzerinnen und Nutzer aus mehr als 380 Kursen auswählen. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Theaterkurs in spanischer Sprache? Oder mit einem Vortrag über geheime Skandale im Kommunismus? Selbst eine Retrospektive auf die aktuelle Coronapandemie und ein Grundkurs zur Imkerei sind im Kursangebot vertreten. Ganz sicher ist für Jede und Jeden das Passende dabei!

„Ich lade Sie daher ein: Stöbern Sie in unserem Angebot – ob in Papierform oder online auf unserer Internetseite. Zugleich wünsche ich Ihnen ein informatives, lehrreiches und vor allem gesundes Jahr 2021“, so Matthias Rink.